Volkswagen einigt sich mit IG Metall auf Tarifabschluss

Volkswagen und die IG Metall haben sich auf ein umfassendes Tarifpaket mit 23 Monaten Laufzeit bis Ende November 2022 verständigt. Rückwirkend für den Zeitraum seit 1. März 2020 wird eine einmalige Corona-Beihilfe in Höhe von 1000 Euro im Juni dieses Jahres ausgezahlt. Ab Januar 2022 folgt eine Entgelterhöhung von 2,3 Prozent.

Mit einem einmaligen Betrag in Höhe von 150 Euro will Volkswagen ab September 2021 zudem die betriebliche Altersvorsorge stärken. Außerdem wird eine monatliche Zulage von 150 Euro zusätzlich zum Monatsentgelt eingeführt, welche die bisherige leistungsorientierte Vergütung ab Mai 2021 ersetzt und für alle Tarifbeschäftigten einheitlich gestaltet. Ebenfalls wurde vereinbart, die 1400 jährlichen Ausbildungsplätze bis 2025 fortzuschreiben.

Der Haustarifvertrag gilt für die rund 120.000 Beschäftigten der Werke in Wolfsburg, Braunschweig, Hannover, Salzgitter, Emden und Kassel sowie der Volkswagen Financial Services AG.

Bilder zum Artikel

Volkswagen AG.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen